

Verein „schwulengeschichte.ch“

Leitbild

Ziel der Website ist es, schwule Geschichte in Text, Bild, Ton/Audio und Film/Video zu dokumentieren. Die Vielfalt an Lebensentwürfen von Schwulen und die Entwicklung schwulen Lebens in der Schweiz soll auf diese Weise einer breiten Öffentlichkeit vermittelt werden.

„schwulengeschichte.ch“ versteht sich als Nebeneinander homosexueller Erfahrungen im privaten, öffentlichen, politischen und kulturellen Bereich. Hierzu zählen schwule Feste ebenso wie Demonstrationen, schwule Organisationen, Gesetzesvorlagen, Literatur, bildende Künste und Einzelbiographien.

Die historische Darstellung setzt mit dem Mittelalter ein und reicht bis heute. Im Fokus steht die Schweiz. Bezüge zur internationalen Schwulengeschichte werden sichtbar gemacht.

Die Website strebt nach thematischer Breite und historischer Verlässlichkeit. Basierend auf der umfangreichen Arbeit von Ernst Ostertag wird „schwulengeschichte.ch“ kontinuierlich weiterentwickelt. Als lebendige Geschichtsschreibung ist die Website offen für Beiträge, die neue Aspekte beleuchten und bestehende Inhalte vertiefen.

„schwulengeschichte.ch“ leistet einen Beitrag zur jüngeren Schweizer Zeitgeschichte, zur Sozial- und Rechtsgeschichte, zur Geschichte von Subkulturen.

Der Verein „schwulengeschichte.ch“ fördert wissenschaftliche und journalistische Publikationen, die Quellen zur schwulen Geschichte erschliessen, zugänglich machen oder auswerten.

Die Webseite wendet sich an Homosexuelle und historisch Interessierte. Sie möchte den persönlichen und politischen Horizont ihrer Nutzer erweitern. Durch die Vermittlung schwuler Geschichte stiftet sie schwule Identität. Sie will dazu animieren, schwules Selbstverständnis und Selbstvertrauen zu entwickeln.

Darüber hinaus stellt die Website einer breiten Öffentlichkeit Informationen zur Verfügung.

Zürich, 30. Oktober 2012